

WESTFALEN-BLATT

Mo., 08.10.2018

Mehrere tausend Besucher auf der Reisesmesse »Fly to Turkey«

Gelungene Premiere am Flughafen



Impressionen der Reisesmesse »Fly to Turkey«: Nahla (7) hat ein Herz für den Heimatflughafen. Foto: Hans Büttner

Von Hans Büttner

Büren (WB). Durchweg zufrieden zeigten sich am Sonntag sowohl die Aussteller als auch Besucher mit der neuen Reisesmesse am Flughafen Paderborn-Lippstadt. Auf der erstmals durchgeführte Messe »Fly to Turkey« präsentierten 23 namhafte Aussteller, darunter die Reiseveranstalter FTI Touristik und Anex Tour Deutschland, mehreren tausend Besuchern viel Wissenswertes rund um das Reiseland Türkei.

Zudem gab es ein buntes Rahmenprogramm und natürlich konnte auch der nächste Urlaub zu Messepreisen gebucht werden.

»Wir hatten zwei schwere Jahre, aber jetzt ist das Tal durchschritten und wir wollen den Aufschwung nutzen, um die Türkei als Urlaubsland wieder dahin zu bringen, wo es einmal war«, sagte Nursel Günaydis vom Herforder Reisebüro Al-Star. In der Tat: 21 Mal pro Woche starten Flieger vom heimischen Airport, um Urlauber an die türkische Rivera oder an die Ägäis zu bringen. Und das Türkei-Angebot wird weiter zunehmen.

Ab 2019 sollen auch Flüge nach Izmir angeboten werden

Wie Klaus Marx, Chef der Marketingabteilung des Airports, verriet, sollen ab dem kommenden Jahr auch Flüge nach Izmir angeboten werden. Die Entscheidung fällt in den kommenden 14 Tagen. Überhaupt sei die Türkei von Beginn an für den Flughafen ein wichtiges Urlaubsland, unterstrich Marx die langjährige gute Verbindung. Daher habe der Flughafen die Reisesmesse auch sehr gerne unterstützt.

Ein Drittel der Urlaubsflüge geht in die Türkei

Auch Landrat Manfred Müller freute sich über das Engagement der Reisebüros, Fluggesellschaften und Hoteliers für die Messe am Flughafen. »Der Stellenwert der Messe wird schon dadurch deutlich, dass etwa ein Drittel der Urlaubsflüge in die Türkei gehen«, sagte Müller. Der Landrat beschönigte in seinen Ausführungen nicht die angespannte politische Situation, sprach sich aber gleichwohl dafür aus, die Kontakte zu den türkischen Mitbürgern aufrecht zu halten und das Gespräch zu suchen.

Dazu möchte auch die Deutsch-Türkische Gesellschaft weiterhin ihren Beitrag leisten. Wolfgang Weigel als deren Vorsitzender sprach von vielen gemeinsamen Kontakten und von vielen freundschaftlichen Beziehungen, die es zwischen dem Menschen beider Nationen im Kreis gebe.

Comedian Özcan Cosar wärmt sich für Comedy-Preis auf

Die »Fly to Turkey« präsentierte sich sowohl im Terminal wie auch im Außenbereich. Neben den Reiseangeboten gab es auch ein ansprechendes Rahmenprogramm. So war der deutsch-türkische Comedian Özcan Cosar zu Gast. Der Stuttgarter brachte mit Auszügen aus seiner Show die Besucher zum Lachen und freute sich selbst bereits auf seinem Auftritt am Abend in Köln, wo der den Deutschen Comedy-Preis bekommen soll.